

**Anlage 1 zur Sitzungsvorlage      Nr. SV-6-0714**

**Satzung des Kreises Coesfeld zur Änderung der Satzungen über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleischhygienegesetz und dem Geflügelfleischhygienegesetz für die Zeit vom 01.01.1998 – 31.12.2002 vom**

---

Aufgrund

- Richtlinie 85/73 EWG des Rates vom 29. Januar 1985 (Abl. Nr. L 32 vom 05. Februar 1985) in der zur Zeit geltenden Fassung sowie Entscheidung des Rates 88/408 (Abl. Nr. 194 vom 22.07.1988)
- § 24 Fleischhygienegesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.07.1993 (BGBl. I S. 1189) in der zur Zeit geltenden Fassung
- § 26 Geflügelfleischhygienegesetz vom 17.07.1996 (BGBl. I S. 991) in der zur Zeit geltenden Fassung
- § 1 Gesetz über die Kosten der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene vom 16.12.1998 (GV. NRW S. 775) in der zur Zeit geltenden Fassung
- § 1 Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene vom 19.01.1999 (GV. NRW S. 41) in der zur Zeit geltenden Fassung
- § 1 Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Kosten der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene vom 06.05.1999 (GV. NRW S. 156) in der zur Zeit geltenden Fassung
- §§ 1, 2, 4, und 5 Kommunalabgabengesetz vom 21.10.1969 (GV. NRW S. 712) in der zur Zeit geltenden Fassung
- §§ 5 und 26 Abs. 1 Buchstabe f Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 646) in der zur Zeit geltenden Fassung

hat der Kreistag des Kreises Coesfeld am \_\_\_\_\_ folgende Satzung beschlossen:

## Artikel 1

Die Satzung des Kreises Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und nach dem Geflügelfleischhygienegesetz vom 22.12.1999 in Fassung der 1. Änderungssatzung vom 21.06.2000 wird wie folgt geändert:

1. Artikel VI wird wie folgt geändert:

a)

In der Überschrift des § 2 werden die Worte „sowie Trichinen- und Rückstandsuntersuchung“ gestrichen

b)

§ 2 Satz 4 erhält folgende Fassung:

Die Untersuchungsgebühr für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung beträgt für die Zeit vom 01.01.1998 – 31.12.1998 je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen je Tag:

<b>Schlachtungen</b>	<b>bis 35</b>	<b>36 – 64</b>	<b>65 – 119</b>	<b>120 – 799</b>	<b>800 u. mehr</b>
<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>
für Jungrinder	36,80	31,20	27,75	17,20	7,91
für ausgewachsene Rinder	36,79	31,14	27,84	17,34	7,91
für Schweine und Wildschweine	25,34	21,19	18,84	8,54	2,71
für Schafe, Ziegen, Damwild unter 12 kg, 12 – 18 kg, über 18 kg	11,23	9,13	7,88	5,23	1,88
für Kaninchen, Hasen und sonstiges Haarwild	3,45	2,80	2,45	2,05	1,35
für Einhufer	43,41	32,86	23,81	20,56	20,56

c) Nach § 2 Satz 4 wird folgender Satz 5 eingefügt:

Die Untersuchungsgebühr für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung beträgt für die Zeit vom 01.01.1999 – 30.06.1999 je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen je Tag:

<b>Schlachtungen</b>	<b>bis 35</b>	<b>36 – 64</b>	<b>65 – 119</b>	<b>120 – 799</b>	<b>800 u. mehr</b>
<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>
für Jungrinder	36,28	30,68	27,23	16,68	7,47
für ausgewachsene Rinder	36,47	30,82	27,52	17,02	7,67
für Schweine und Wildschweine	25,20	21,05	18,70	8,40	2,65
für Schafe, Ziegen, Damwild unter 12 kg, 12 – 18 kg, über 18 kg	10,97	8,87	7,62	4,97	1,70
für Kaninchen, Hasen und sonstiges Haarwild	3,45	2,80	2,45	2,05	1,35
für Einhufer	42,42	31,87	22,82	18,51	18,51

d) Nach § 2 wird folgender § 2 a eingefügt:

**§ 2 a**  
Gebühr für Rückstandsuntersuchungen

(1) Für die stichprobenartigen zur Erfüllung des nationalen Rückstandskontrollplanes durchzuführenden Untersuchungen sieht die EG-Richtlinie die Pauschalgebühr gemäß Anhang B Ziffer 1 Buchstabe a) der Richtlinie 96/43/EWG in Höhe von 1,35 Euro je Tonne Schlachtfleisch vor. Entsprechend der in der Protokollerklärung des Agrarrates und der Kommission der Europäischen Gemeinschaft vom 24.01.1989 zur Entscheidung 88/408 EWG genannten Durchschnittsgewichte beträgt diese Pauschalgebühr je Tier:

<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>DM</b>
für ausgewachsene Rinder	0,78
für Jungrinder	0,32
für Schweine, Wildschweine	0,22
für Schafe und Ziegen bis 12 kg	0,03
für Schafe und Ziegen über 12 kg	0,05
für Einhufer	0,66

(2) Diese Pauschalgebühren entsprechen nicht den tatsächlichen Untersuchungskosten. Deshalb werden abweichend von diesen Gebühren für die Zeit vom 01.01.1998 – 31.12.1998 folgende Gebühren je Tier erhoben:

<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>DM</b>
für ausgewachsene Rinder	0,41
für Jungrinder	0,75
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg und 25 kg oder mehr	0,11
für Schafe und Ziegen unter 12 kg, 12 - 18 kg u. über 18 kg	0,32
für Einhufer	0,54

Für die Zeit vom 01.01.1999 – 30.06.1999 werden folgende Gebühren je Tier erhoben:

<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>DM</b>
für ausgewachsene Rinder	0,64
für Jungrinder	1,18
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg und 25 kg oder mehr	0,16
für Schafe und Ziegen unter 12 kg, 12 - 18 kg u. über 18 kg	0,49
für Einhufer	1,44

e) § 3 („Gebühr für bakteriologische Untersuchungen“) wird aufgehoben.

2. Artikel VII der Satzung wird wie folgt geändert :

a) § 2 Satz 5 wird wie folgt gefasst:

Die Untersuchungsgebühren betragen für die Schlachtier- und Fleischuntersuchung je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen je Tag:

<b>Schlachtungen</b>	<b>bis 35</b>	<b>36 – 64</b>	<b>65 – 119</b>	<b>120 – 799</b>	<b>800 u. mehr</b>
<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>	<b>DM</b>
für Jungrinder	36,28	30,68	27,23	16,68	7,67
für ausgewachsene Rinder	36,47	30,82	27,52	17,02	7,47
für Schweine und Wildschweine	25,20	21,05	18,70	8,40	2,65
für Schafe, Ziegen, Damwild unter 12 kg, 12 – 18 kg, über 18 kg	10,67	8,57	7,32	4,67	1,40
für Kaninchen, Hasen und sonstiges Haarwild	1,80	1,80	1,80	1,80	1,80
für Einhufer	42,42	31,87	22,82	10,43	10,43

b) § 2 Satz 7 wird wie folgt gefasst:

Für Tiere, die nur der Untersuchung auf Trichinen unterliegen (z.B. jagdlich erlegte Wildschweine) beträgt die Gebühr 8,30 DM.

c) § 5 wird aufgehoben.

3. Artikel VIII der Satzung vom 22.12.1999 wird wie folgt geändert:

a) § 2 S. 5 ff. werden aufgehoben; nach Satz 4 werden folgende Sätze eingefügt

I. Kleinbetriebe

Kleinbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Betriebe, in denen im Durchschnitt des vergangenen Kalenderjahres weniger als 1.500 Tiere im Kalendermonat geschlachtet worden sind. Die Gebühr beträgt je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen von täglich:

<b>Schlachtungen</b>	<b>bis 35</b>		<b>36 – 64</b>		<b>65 – 119</b>		<b>120 u. mehr</b>	
	<b>DM</b>	<b>Euro</b>	<b>DM</b>	<b>Euro</b>	<b>DM</b>	<b>Euro</b>	<b>DM</b>	<b>Euro</b>
für ausgewachsene Rinder	45,55	23,29	38,49	19,68	32,99	16,87	20,39	10,42
für Jungrinder	45,32	23,17	38,32	19,59	32,64	16,69	19,98	10,22
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	28,64	14,64	23,45	11,99	20,00	10,23	17,33	8,86
für Einhufer	48,46	24,78	35,80	18,30	24,94	12,75	19,85	10,14
für Schafe, Ziegen,	13,68	6,99	10,61	5,42	9,11	4,66	5,93	3,03

Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg								
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	1,80	0,92	1,80	0,92	1,80	0,92	1,80	0,92

Abweichend von den o.g. Gebührensätzen beträgt die Untersuchungsgebühr für Kaninchen und Kleinwild ab dem 01.07.2000 je Tier:

- a) in der Staffel 65 – 119 Tiere: = 1,05 DM/0,54 Euro  
 b) in der Staffel 120 – 199 Tiere = 0,75 DM/0,38 Euro  
 c) in der Staffel 200 Tiere und mehr = 0,45 DM/0,23 Euro

In den vorstehenden Gebühren sind die baren Auslagen enthalten.

## II. Großbetriebe

Großbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Betriebe, in denen im Durchschnitt des vergangenen Kalenderjahres mehr als 1.500 Tiere im Kalendermonat geschlachtet worden sind.

Die Gebühr beträgt je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen von täglich:

Schlachtungen Tierart/Schlachtgewicht	bis 799		800 und mehr	
	DM	Euro	DM	Euro
für ausgewachsene Rinder	20,39	10,42	7,94	4,06
für Jungrinder	19,98	10,22	7,94	4,06
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	17,33	8,86	2,76	1,41
für Einhufer	19,85	10,14	10,75	5,38
für Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg	5,93	3,03	5,93	0,89
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	1,80	0,92	1,80	0,92

In den vorstehenden Gebühren sind die baren Auslagen enthalten.

b) Nach § 3 wird folgender § 3 a eingefügt:

### § 3 a Gebühr für die Untersuchung auf Trichinen

Bei Tieren, die nur der Untersuchung auf Trichinen unterliegen (z.B. jagdlich erlegte Wildschweine), beträgt die Gebühr 25,00 DM/12,78 €.

c) § 4 wird aufgehoben.

d) § 6 wird aufgehoben.

## Artikel 2

Die Satzung des Kreises Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und nach dem Geflügelfleischhygienegesetz

vom 13.12.2000 in Fassung der 1. Änderungssatzung vom 04.04.2001 und unter Berücksichtigung der Änderung durch die Satzung des Kreises Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und nach dem Geflügelfleischhygienegesetz vom 12.12.2001 wird wie folgt geändert:

1. § 2 S. 5 ff. werden aufgehoben; nach Satz 4 werden folgende Sätze eingefügt

I. Kleinbetriebe

Kleinbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Betriebe, in denen im Durchschnitt des vergangenen Kalenderjahres weniger als 1.500 Tiere im Kalendermonat geschlachtet worden sind.

Die Gebühr beträgt je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen von täglich:

a) für die Zeit vom 01.01.2001 – 31.08.2001

Schlachtungen	bis 35		36 – 64		65 – 119		120 - 199		200 u. mehr	
	DM	Euro	DM	Euro	DM	Euro	DM	Euro	DM	Euro
für ausgewachsene Rinder	49,69	25,41	41,99	21,47	36,00	18,41	22,26	11,38	22,26	11,38
für Jungrinder	49,69	25,41	41,99	21,47	36,00	18,41	22,26	11,38	22,26	11,38
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	34,92	17,85	29,27	14,96	25,51	13,04	22,60	11,55	22,60	11,55
für Einhufer	56,53	28,90	42,73	21,84	30,89	15,79	25,33	12,95	25,33	12,95
für Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg	14,95	7,64	11,60	5,93	9,97	5,10	6,50	3,32	6,50	3,32
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	1,80	0,92	1,80	0,92	0,83	0,42	0,59	0,30	0,36	0,18

b) für die Zeit ab dem 01.09.2001

Schlachtungen	bis 35		36 – 64		65 – 119		120 - 199		200 u. mehr	
	DM	Euro	DM	Euro	DM	Euro	DM	Euro	DM	Euro
für ausgewachsene Rinder	49,69	25,41	41,99	21,47	36,00	18,41	22,26	11,38	22,26	11,38
für Jungrinder	49,69	25,41	41,99	21,47	36,00	18,41	22,26	11,38	22,26	11,38
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	26,92	13,77	21,27	10,88	17,51	8,96	14,60	7,47	14,60	7,47
für Einhufer	48,53	24,82	34,73	17,76	22,89	11,71	17,33	8,87	17,33	8,87
für Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg	14,95	7,64	11,60	5,93	9,97	5,10	6,50	3,32	6,50	3,32
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	1,80	0,92	1,80	0,92	0,83	0,42	0,59	0,30	0,36	0,18

In den vorstehenden Gebühren sind die baren Auslagen enthalten.

## II. Großbetriebe

Großbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Betriebe, in denen im Durchschnitt des vergangenen Kalenderjahres mehr als 1.500 Tiere im Kalendermonat geschlachtet worden sind.

Die Gebühr beträgt je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen von täglich:

<b>Schlachtungen</b> <b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>bis 799</b>		<b>800 und mehr</b>	
	<b>DM</b>	<b>Euro</b>	<b>DM</b>	<b>Euro</b>
für ausgewachsene Rinder	22,26	11,38	8,19	4,19
für Jungrinder	22,26	11,38	8,19	4,19
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	22,60	11,55	2,42	1,24
für Einhufer	25,33	12,95	11,08	5,66
für Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg	6,50	3,32	1,80	0,92
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	0,36	0,18	0,36	0,18

2. Nach § 3 wird folgender § 3 a eingefügt:

**§ 3 a**  
Gebühr für die Untersuchung auf Trichinen

Bei Tieren, die nur der Untersuchung auf Trichinen unterliegen (z.B. jagdlich erlegte Wildschweine), beträgt die Gebühr 25,00 DM/12,78 €.

3. § 4 wird aufgehoben.  
4. § 6 wird aufgehoben.

### Artikel 3

Die Satzung des Kreises Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleisch- und nach dem Geflügelfleischhygienegesetz vom 12.12.2001 wird wie folgt geändert:

- 1.) § 2 S. 5 ff. werden aufgehoben; nach Satz 4 werden folgende Sätze eingefügt

#### I. Kleinbetriebe

Kleinbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Betriebe, in denen im Durchschnitt des vergangenen Kalenderjahres weniger als 1.500 Tiere im Kalendermonat geschlachtet worden sind.

Die Gebühr beträgt je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen von täglich:

<b>Schlachtungen</b>	<b>bis 35</b>	<b>36 – 64</b>	<b>65 - 119</b>	<b>120 – 199</b>	<b>200 u. mehr</b>
<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
für ausgewachsene Rinder	22,85	19,31	16,55	10,23	10,23
für Jungrinder	22,85	19,31	16,55	10,23	10,23
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	12,58	9,98	8,25	6,91	6,91
für Einhufer	20,52	16,17	10,72	8,17	8,17
für Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg	6,86	5,32	4,57	2,97	2,97
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	0,92	0,92	0,42	0,30	0,18

In den vorstehenden Gebühren sind die baren Auslagen enthalten.

## II. Großbetriebe

Großbetriebe im Sinne dieser Satzung sind Betriebe, in denen im Durchschnitt des vergangenen Kalenderjahres mehr als 1.500 Tiere im Kalendermonat geschlachtet worden sind.

Die Gebühr beträgt je Schlachtstelle und Tier bei Schlachtungen von täglich:

<b>Schlachtungen</b>	<b>bis 799</b>	<b>800 und mehr</b>
<b>Tierart/Schlachtgewicht</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
für ausgewachsene Rinder	10,23	4,29
für Jungrinder	10,23	4,29
für Schweine und Wildschweine unter 25 kg, 25 kg und mehr	6,91	1,115
für Einhufer	8,17	5,79
für Schafe, Ziegen, Wildwiederkäuer unter 12 kg, 12–18 kg u. über 18 kg	2,97	0,94
für Kaninchen, Kleinwild unter 2 kg, 2 – 5 kg und über 5 kg	0,18	0,18

In den vorstehenden Gebühren sind die baren Auslagen enthalten.

2. Nach § 3 wird folgender § 3 a eingefügt:

### § 3 a Gebühr für die Untersuchung auf Trichinen

Bei Tieren, die nur der Untersuchung auf Trichinen unterliegen (z.B. jagdlich erlegte Wildschweine), beträgt die Gebühr 13 €.

3. § 4 wird aufgehoben.

4. § 6 wird aufgehoben.



## **Artikel 4**

### **Inkrafttreten**

1.  
Artikel 1 Nr. 1 dieser Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.1998 in Kraft.
2.  
Artikel 1 Nr. 2 dieser Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.07.1999 in Kraft.
3.  
Artikel 1 Nr. 3 dieser Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2000 in Kraft.
4.  
Artikel 2 dieser Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2001 in Kraft .
5.  
Artikel 3 dieser Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2002 in Kraft.